



Sikasil® SG-500

Hochwertiger 2-komponentiger Siliconklebstoff für Glasfassaden zugelassen nach EOTA, ETA-03/0038

Produkt- beschreibung	Sikasil® SG-500 ist ein elastischer 2-K-Siliconklebstoff mit hoher mechanischer Festigkeit und ausgezeichneter Eigenhaftung auf vielen Substraten.	
Anwendungsgebiete:	Sikasil® SG-500 ist ideal geeignet für Strucural Glazing.	
	Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichke gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.	it
Produktmerkmale/ Vorteile:	 Erfüllt Anforderungen nach EOTA ETAG 002, EN 13 022 und ASTM C 1184 CE-gekennzeichnet, Europäische Technische Zulassung (ETA) SNJF-VEC und VI-VEC Zulassung Brandschutzklassifiziert (EN 11 925-2 / DIN 4102-B1) Ausgezeichnete mechanische Festigkeit 	
Produktdaten		
Farbton:	Komp. A: weiss; Komp. B: schwarz; Farbe Endprodukt: schwarz	
Lieferform:	Komp. A: 260 kg Fass; Komp. B: 20 kg Eimer; Kartusche 490 ml, 8 Kartuschen im Karton	
Lagerfähigkeit:	12 Monate	
Lagerbedingungen:	Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen +10°C und +20°C.	
Technische Daten		
Chemische Basis:	2-Komponenten Silicon, härtend durch Polykondensation	
Vernetzungsart:	Neutral	
Dichte:	Komp. A: \sim 1,4 kg / I; Komp. B: \sim 1,1 kg / I; Mischdichte: \sim 1,37 kg / I;	(CQP 006-4) ¹
Mischverhältnis:	A:B nach Volumen: 10:1 A:B nach Gewicht: 13:1	
Viskosität:	Komp. A: ca. 1100 Pa·s; Komp. B: ca. 150 Pa·s;	(CQP 029-5)1
Konsistenz:	Paste	
Verarbeitungszeit:	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	(CQP 536-3) ¹ (CQP 019-1) ¹



Shore A Härte:	~45	(CQP 023-1/ISO 868)
Zugspannung:	~ 2,2 N/mm²	(CQP 036-1/ISO 37)
Reissdehnung:	~300 %	(CQP 036-1/ISO 37)
Weiterreisswiderstand:	~ 6 N / mm	(CQP 045-1/ISO 34)
Spannung bei 100 % Dehnung²:	~ 1,1 N/mm²	(CQP 036-1/ISO 37)
Spannung bei 12,5% Dehnung ² :	~ 0,3 N/mm²	(CQP 036-1/ISO 37)
Zulässige Bewegungsaufnahme:	±12,5%	(ISO 11 600)
Wasserdampf- durchgangsrate:	\sim 19 g $\rm H_2O$ / $\rm m^2 \cdot 24~h \cdot 2~mm$	(EN 1279-4)
Wärmebeständigkeit:	Permanent: \sim + 150 °C; Kurzfristig: 4 h: \sim + 200 °C; 1 h: \sim + 220 °C	(CQP 513-1)
Einsatz- temperaturbereich:	-40 °C bis + 150 °C	
	CQP = Corporate Quality Procedure Weitere Werte, einschliesslich zulässige Spannungen, siehe Berechnungstal	belle
Systeminformation	ı	
Härtungsmechanismus:	Die Aushärtung von Sikasil® SG-500 beginnt sofort nach dem Mischen der zwei Komponenten. Die Reaktionsgeschwindigkeit hängt hauptsächlich von der Temperatur ab: Je höher die Temperatur, desto kürzer ist die Aushärtezeit. Eine Erwärmung auf über + 50 °C zur Beschleunigung der Aushärtung ist zu vermeiden, da dies zur Blasenbildung führen kann. Beachten Sie, dass – besonders wenn Sie statische Mischer benutzen – die Mischeroffenzeit, also die Zeit, in der das Material ohne Spülen oder Produkt-Extrusion im Mischer verbleibt, bedeutend kürzer ist, als die oben angegebene Topfzeit.	
Anwendungsgrenzen:	Alle Sikasil® SG, IG, WT, WS und FS Silicon Kleb- und Dichtstoffe sind mitein Sikasil® SG, IG und WT Kleb- und Dichtstoffe sind mit SikaGlaze® IG Dichtst	-
	Alle anderen Dichtstoffe müssen durch Sika ® freigegeben werden bevor sie in Kombination mit Sikasil® SG-500 eingesetzt werden. Werden zwei oder mehr reaktive Dichtstoffe in Kombination verwendet, muss der erste komplett aushärten, bevor der nächste appliziert werden darf.	
	Sikasil® SG-500 darf für geklebte Glaskonstruktionen und zum Kleben von Fenstern nur von erfahrenen Anwendern und nach einer ausführlichen Prüfung sowie einer schriftlichen Zulassung mit entsprechenden Projektangaben der Sika® verwendet werden.	
	Die Verträglichkeit von Sikasil® SG-500 mit Dichtungen, Hinterfüllmaterialien, Abstandshaltern und anderen zusätzlichen Werkstoffen ist in Vorversuchen zu überprüfen.	
	Diese Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung e	rhalten Sie auf Anfrage.
Verarbeitungshinw	eise	

Haftflächenvorbereitung:	Die Haftflächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Beratung für spezifische Anwendungen und Methoden zur Oberflächenvorbehandlung erfolgt auf Anfrage.
Vorbehandlung:	Sika® Aktivator-205 für Metalle und viele Kunststoffe. Ablüftezeit: ~ 15 Minuten (bei +20 °C)
	Sika® Cleaner P für Glas. Ablüftezeit: ~15 Minuten (bei +20 °C)
Verarbeitungs- temperatur:	+5°C bis +40°C
Untergrundtemperatur:	+5°C bis +40°C

Anwendung:	Vor dem Auftragen von Sikasil® SG-500 müssen beide Komponenten gleichmässig und blasenfrei im richtigen Verhältnis wie zuvor angegeben – mit einer max. Abweichung von ± 10 % – miteinander vermischt werden. Die meisten kommerziell verfügbaren Misch- und Dosieranlagen sind hierfür geeignet.
	Spezielle Beratung zur Anlagentechnik erfolgt auf Anfrage.
	Die B-Komponente ist feuchtigkeitsempfindlich, weshalb der Kontakt mit Luft so gering wie möglich gehalten werden muss.
	Die Klebefugen müssen genau dimensioniert sein. Grundlage für die Berechnung der erforderlichen Klebegeometrie sind die technischen Eigenschaften des Klebstoffes und der angrenzenden Materialien, die Umgebungseinflüsse auf das Bauelement, dessen Konstruktion sowie die einwirkende Lasten.
Abglätten:	Das Abglätten muss innerhalb der halben Topfzeit erfolgen. Beim Glätten von frisch appliziertem Sikasil® SG-500 sollte der Klebstoff an die Fugenflanken gepresst werden, um eine gute Benetzung zu erreichen.
	Abglättmittel dürfen nicht verwendet werden.
Entfernen:	Nicht ausgehärtetes Sikasil® SG-500 kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Statikmischer können mit Sika® Mixer Cleaner gereinigt werden. Hände/Haut sollten sofort mit Sika® TopClean T oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden.
	Keine Lösemittel verwenden!
Überlackieren:	Sikasil® SG-500 kann nicht überlackiert werden.
Weitere Informationen:	Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich: — Sicherheitsdatenblatt — Anwendungsrichtlinien — Berechnungstabellen
Wichtige Hinweise	
Gefahrenhinweise:	Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.
	Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt (Kennziffer 7510) "Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH" zur Verfügung.
Datenbasis:	Alle technischen Daten, Masse und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen ausserhalb unseres Einflussbereiches abweichen.
Rechtshinweise:	Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika® erforderlich sind, Sika® rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produktse auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder unter www.sika.de aktuell zum Download zur Verfügung steht.



